

Forum 10

Berufslandschaft im Wandel – wie beeinflusst die Digitalisierung die Ausbildung?

Roland Biebl, Leiter Berufsausbildung ZF Friedrichshafen AG, Standort Passau

Die zunehmende Digitalisierung und Vernetzung der Produktion, die unter dem Stichwort Industrie 4.0. auch bei ZF Einzug hält, verändert die Arbeitswelt. Es eröffnen sich neue Möglichkeiten, Inhalte, Prozesse und die Organisation der Arbeit zu gestalten. Gleichzeitig entstehen neue Anforderungen und Qualifikationen, die auch die Ausbildung betreffen. In diesem Zusammenhang müssen Lösungswege zur Ausbildung bzw. Qualifizierung von Berufseinsteigern vor dem Hintergrund der Anforderungen an Facharbeiter im globalen Industrie 4.0-Umfeld gefunden werden.

Als wichtigste Themen sind hier v.a. zu nennen:

- die Ausbildung neuer Berufe
- die Einbringung neuer Inhalte in die betriebliche Berufsausbildung
- die Anpassung der Ausbildungspläne
- eine professionelle Recruiting-Strategie
- geeignete Auswahlverfahren
- die Handhabung der Ausbildungsreife der Jugendlichen und ihre vorhandenen Kompetenzen bzw. Leistungen.

Der Referent

Roland Biebl ist seit 2005 Leiter der Berufsausbildung bei der ZF Friedrichshafen AG am Standort Passau. Er ist zuständig für die kaufmännische und gewerbliche Ausbildung. Außerdem ist er verantwortlich für das duale Studium in Passau. Im Rahmen des Gesamtprojektes „Ausbildung 4.0“ bei ZF ist er verantwortlich für die Neuausrichtung der Berufsausbildung am Standort.

Seit 2017 ist er zudem Vorsitzender des Berufsbildungsausschusses bei bayme vbm.

